

## Fachinformationen der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW

### Ausgabe Februar 2024

(Informationszeitraum Januar – Februar 2024)

---

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hier finden Sie die aktuelle Ausgabe unserer Fachinformationen mit Meldungen aus der Fachstelle, den Bibliotheken sowie Verbänden und Institutionen. Außerdem haben wir aktuelle Informationen aus dem Bibliothekswesen, technische Neuerungen, Veröffentlichungen zur gesellschaftlichen Entwicklung, Termine und Vieles mehr für Sie zusammengestellt.

Wir freuen uns über Vorschläge oder Feedback.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Fachstellen-Team

I.	In eigener Sache .....	2
II.	Aus den Bibliotheken .....	4
III.	Termine, Veranstaltungen, Wettbewerbe .....	6
IV.	Förderprogramme .....	8
V.	Vermischtes: Hinweise, Tipps, Informationen.....	8
VI.	Zielgruppe Kinder und Jugendliche/Schule .....	10
VII.	Rund um Internet und Technik .....	10

## I. In eigener Sache

### **DigitiativeNRW: NRW-Konferenz „Inspiration Bibliothek – Perspektiven für die moderne Kommune“ am 13. Mai 2024 in Düsseldorf**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wie Sie wissen, möchten wir diese Phase der DigitiativeNRW mit der Eröffnung eines Dialogs mit den Bibliotheksverantwortlichen in Ihrer Verwaltung abschließen. Im Mittelpunkt der NRW-Konferenz am 13.05.24 steht die Frage, wohin die digitale Transformation der Öffentlichen Bibliotheken führen kann und wie diese in das Gesamtkonzept zur digitalen Transformation der Kommune einzuordnen ist. Wo gibt es Anknüpfungspunkte? Wie kann der Entwicklungsprozess gestaltet werden, damit Öffentliche Bibliotheken ihren Auftrag in einer digitalen Gesellschaft auch künftig bedarfsgerecht erfüllen können? An dieser Stelle kommen die im Rahmen der DigitiativeNRW entwickelten Maßnahmen natürlich auch ins Gespräch.

Wie freuen uns, dass wir als Partner für die Konferenz den Verband der Bibliotheken NRW an unserer Seite haben und gemeinsam zur NRW-Konferenz einladen werden.

Außerdem haben der Städtetag NRW und der Städte- und Gemeindebund NRW ihre Unterstützung zugesagt. Sie werden über ihre Kanäle ihre Mitglieder über die Tagung informieren.

Zu Ihrer Information hier einige Eckdaten zur Konferenz. Die offizielle Einladung wird Ihnen Anfang März per Mail zugesandt. Wir würden uns freuen, wenn Sie auf die Bibliotheksverantwortlichen in Ihrer Kommune zugehen und Sie über die Tagung informieren würden. Bitte weisen Sie darauf hin, dass es sich nicht um eine bibliotheksfachliche Tagung handelt, sondern der Dialog von Verantwortlichen untereinander und mit Bibliotheksvertretungen im Mittelpunkt steht.

Wo: Schlässchen der Bezirksregierung Düsseldorf,  
Cecilienallee 2, 40474 Düsseldorf  
Wann: 13. Mai 2024, 10.00 Uhr bis ca. 16:30 Uhr  
Begrüßung: Regierungspräsident Thomas Schürmann und  
vbnw-Präsidentin Christina Osei, MdL  
Vorträge: Die DigitiativeNRW – ein kurzer Überblick: Petra Büning,  
Bezirksregierung Düsseldorf  
Impulsvortrag: Prof. Cornelia Vonhof, Hochschule der Medien Stuttgart

Wegen der beschränkten Teilnehmerzahl empfiehlt sich nach Zugang der Einladung eine schnelle Anmeldung.

### **SommerLeseClub 2024**

Die Vorbereitungen des Sommerleseclubs 2024 sind im vollen Gange. Um Sie bei der Vorbereitung zu unterstützen, bietet die Fachstelle verschiedene Online-Veranstaltungen zum SLC an. Für die Teilnahme an den Veranstaltungen ist keine An- oder Abmeldung bei der Fachstelle notwendig.

Alle Termine finden über das Programm Webex statt. Sie benötigen kein besonderes Dienstprogramm, um teilzunehmen. Wenn Sie auf „Meeting starten“ klicken, wird Ihnen unten am Bildschirm die Auswahl „Treten Sie über Ihren Browser bei“ angeboten. Bitte wählen Sie diese Option aus.

Die Termine am Abend sollen besonders den Bibliotheken und Büchereien eine Teilnahme ermöglichen, die mit ehrenamtlichem Personal zusammenarbeiten. Es wird zu den Veranstaltungen keine umfangreichen Protokolle geben. Wichtige Ergebnisse oder Links erhalten die SLC-Teilnehmenden über ihren Newsletter.

### **Informationsveranstaltung „Mein erster SLC“ 08.03.24, 19 – 20.30 Uhr**

Die Einführungsveranstaltung bietet eine detaillierte Orientierung im Selbstlernkurs und richtet sich an Bibliotheken, die zum ersten Mal am SLC teilnehmen und an Personen, die in ihrer Einrichtung zum ersten Mal für den SLC verantwortlich sind. Wir möchten sicherstellen, dass die Teilnehmenden den zeitlichen Ablauf und die wesentlichen Arbeitsschritte des SLC verstehen und gut darauf vorbereitet sind. Der Vormittagstermin war bereits am 1. März.

Abendtermin: 08.03.24, 19 - 20:30 Uhr, Link zur Teilnahme:

<https://brd-nrw.webex.com/brd-nrw/j.php?MTID=m1a90d216d1ecab0e34b55779a5b41633>

### **Online-Veranstaltung „Volles Programm“, 20.03.24 sowie 10.04.24**

In dieser Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden Tipps und Inspiration zu den Themen Medien, Begleitprogramm und Abschlussveranstaltung. Gemeinsam wollen wir Ideen sammeln, die alltagstauglich und abwechslungsreich sind.

Vormittagstermin: 20.03.24, 10-11:30 Uhr, Link zur Teilnahme:

<https://brd-nrw.webex.com/brd-nrw/j.php?MTID=m196ff1782e9bf999054019a76819d2e2>

Abendtermin: 10.04.24, 19 - 20:30 Uhr, Link zur Teilnahme:

<https://brd-nrw.webex.com/brd-nrw/j.php?MTID=m379b37259509d5eebb01669c8a553f19>

### **Fachstellen-Termine im Überblick**

08.03.24	Online-Veranstaltung „Mein erster SLC“
04.03.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Düsseldorf, StB Moers
11.03.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Münster, StB Bottrop
13.03.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Detmold, StB Bielefeld
18.03.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Arnsberg, StB Hamm
20.03./	
10.04.24	SLC: Online-Veranstaltung „Volles Programm“
13.05.24	DigitiativeNRW: 3. NRW-Konferenz, Bezirksregierung Düsseldorf
30.09.24	Regionale Bibliothekskonferenz für den RB Düsseldorf, StB Velbert

### **Fortbildungsprogramm 2024, 1. Jahreshälfte**

Viele Fortbildungen werden digital angeboten. Seminare, für die eine Präsenz vor Ort besonders bedeutsam ist, finden in Tagungsräumen Öffentlicher Bibliotheken statt.

12.04.2024	<a href="#">Games for Future – Spiele(n) mit ernsten Themen</a> – Anmeldung bis 08.03.24
25.04.2024	<a href="#">Die Lebenswelten von Jugendlichen als wichtige Zielgruppe der Bibliothek verstehen und ihr Potenzial entdecken</a> – Anmeldung bis 13.03.2024
29.04.2024	<a href="#">ALTERnativen – Bibliotheksangebote für Junge Alte und Senior*innen</a> – Anmeldung bis 18.03.2024
15.05.2024	<a href="#">Erfahrungsaustausch: Ausbildungsleitung in Bibliotheken</a> – Anmeldung bis 05.04.2024
12.06.2024	<a href="#">Eine Saatgutbibliothek konzipieren und umsetzen</a> - Anmeldung bis 30.04.2024
13.06. + 27.06.2024	<a href="#">Social-Media-Beiträge der Bibliothek barrierefrei gestalten</a> – Anmeldung bis 02.05.24

24.06.+ 01.07.2024 [Diversitätsorientierte Öffnung in Öffentlichen Bibliotheken – eine Einführung](#) – Anmeldung bis 13.05.24

**Im Februar haben wir folgende Beiträge für Sie auf unserem Blog veröffentlicht:**

#### **#DigitativeNRW:**

- Kundenprozesse in Bibliotheken: Digitale Lösungen im Fokus: In diesem Beitrag geben wir einen Überblick, in welchen Bereichen digitale Lösungen bereits umgesetzt werden und wo es Entwicklungsperspektiven gibt.  
<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/2024/02/kundenprozesse-in-bibliotheken-digitale-loesungen-im-fokus/>

#### **Qualifizierungsprogramme:**

- Strategieentwicklung für Stadtteilbibliotheken: Starke Stadtteile brauchen starke Stadtteilbibliotheken: In diesem Beitrag blicken wir zurück auf die zweite Runde des Qualifizierungsprogramms und fragen Teilnehmerin Yvonne Fischer (Stadtbibliothek Köln) nach ihren Erfahrungen.  
<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/2024/02/strategieentwicklung-fuer-stadtteilbibliotheken-starke-stadtteile-brauchen-starke-stadtteilbibliotheken/>

## **II. Aus den Bibliotheken**

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/aus-den-bibliotheken/>

### **Bergkamen: Bibliothek erhält Fördermittel aus Dritte-Orte-Landesprogramm**

Die Stadtbibliothek Bergkamen hat erfolgreich Fördermittel im Rahmen des Landesprogramms „Dritte Orte – Häuser für Kultur und Begegnung im ländlichen Raum“ beantragt. In der ersten Phase werden 40.000 Euro zur Verfügung gestellt, um eine Konzeption für einen Ort rund um den Marktplatz zu entwickeln. Dieser soll den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit bieten, Beziehungen zu knüpfen, Ideen auszutauschen und das Gemeinschaftsgefühl zu stärken. Bei erfolgreicher Konzeption kann die Stadtbibliothek einen Antrag für die Umsetzung stellen, wofür weitere 450.000 Euro vom Land bereitgestellt werden.

Die Stadtbibliothek und der angrenzende Marktplatz sind ideale Orte für Begegnungen. Die Entwicklung der Konzeption erfolgt in Zusammenarbeit mit wichtigen kommunalen Partnern wie der Volkshochschule (VHS), dem Pestalozzihaus und dem Jugendamt. Auch private Institutionen und Vereine sind herzlich eingeladen, an der Gestaltung mitzuwirken. Es gibt bereits erste Ideen, darunter eine Konzertmuschel, flexibles Mobiliar und Outdoor-Spielmöglichkeiten, um ein vielfältiges Freizeit-, Bildungs- und Bewegungsangebot zu schaffen.

Mehr Informationen auf dieser Website: <https://www.wa.de/lokales/bergkamen/stadtbibliothek-ein-dritter-ort-50-000-euro-fuer-kultur-konzept-92823643.html>

### **Frechen: Alltagshilfen für ältere Menschen in der Bibliothek der Dinge**

Das Team der Bibliothek Frechen hat seine „Bibliothek der Dinge“ ausgebaut und in Kooperation mit den Seniorenbeauftragten der Stadt Frechen viele Alltagshilfen für ältere Menschen angeschafft.

Dazu gehören kleine, nützliche Dinge wie Flaschen- und Dosenöffner, Lesehilfen, ein sprechender Wecker, aber auch größere Gegenstände wie ein Rollator, eine Sackkarre, eine Greifzange oder eine Gehhilfe. Darüber hinaus gibt es Spiele und Beschäftigungen für Menschen mit Demenz.

Quelle: <https://www.stadtbuecherei-frechen.de/alltagshilfen-f%C3%BCr-seniorinnen-und-senioren>

### **Hövelhof: Bücherei testet Buchempfehlungs-Automaten**

Das Gerät kann Kids von der ersten bis zur sechsten Klasse Buchempfehlungen geben – und ihnen damit neue Welten in der Literatur eröffnen. Kinder geben einfach ihre Klassenstufe an, woraufhin Puppe Tilli etwa zwei Minuten lang Buchtipps gibt. Dabei empfiehlt sie sowohl Spannendes als auch Lustiges und Nachdenkliches. Zusätzlich liest die Puppe kurze Ausschnitte aus den empfohlenen Werken vor, während die Kinder gespannt per Kopfhörer lauschen.

Mehr Informationen auf dieser Website: <https://t1p.de/gg18r>

### **Mönchengladbach: Zentralbibliothek gewinnt Architekturpreis**

Die Zentralbibliothek Mönchengladbach hat den Architekturpreis Linker Niederrhein gewonnen. „Undogmatisch und frei von Ideologie wird hier bestehende Architektur für zeitgemäße Bedürfnisse adaptiert und aktualisiert“, heißt es in der Jury-Begründung. Und weiter: „So wird die Zentralbibliothek ein im städtischen Umfeld präserter Bau, ein inklusiver Ort ohne Barrieren, der alle Mitglieder der Stadtgesellschaft gleichermaßen einlädt und somit zu dem, was in der Soziologie als ‚soziale Tankstelle‘ bezeichnet wird: Ein geschützter Raum, in dem wir uns über unsere jeweiligen Milieugrenzen hinweg niederschwellig begegnen können.“ Offiziell übergeben wird der Architekturpreis auf einer vom BDA noch zu terminierenden Preisverleihung. Mehr Informationen über diesen Link: <https://www.moenchengladbach.de/de/aktuell-aktiv/newsroom/zentralbibliothek-wird-mit-architekturpreis-linker-niederrhein-ausgezeichnet>

### **Wuppertal: Stadtbibliothek eröffnet Leihbar mini**

In der Stadtbibliothek Wuppertal gibt es jetzt eine LeihBar mini in der zentralen Kinderbibliothek. Dabei sind zum Beispiel ein Kinder-Kostüme-Set, eine Domino-Rallye, ein Rhythmik-Musikinstrumente-Set, ein American Football, verschiedene Roboter und vieles mehr. Für die ganz kleinen Kinder stehen unter anderem ein Baby-Klavier oder eine Motorik-Schleife zur Ausleihe bereit. Mehr Informationen auf der Website der Stadt Wuppertal: <https://www.wuppertal.de/microsite/stadtbibliothek/aktuell/meldungen/LeihBar-mini.php#:~:text=Die%20LeihBar%20mini%20funktioniert%20genauso,sie%20zuvor%20eine%20Benutzungsordnung%20unterschreiben.>

## **III. Informationen aus Verbänden und Institutionen**

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/aus-verbaenden-und-institutionen/>

### **dbv: Ausschreibung aller Fachkommissionen**

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) schreibt alle seine Kommissionen für eine weitere dreijährige Amtszeit aus. Die Berufung für die Kommissionen erfolgt durch den Bundesvorstand des Deutschen Bibliotheksverbandes zum 01.07.2024. Die Kommissionen bestehen aus jeweils fünf Mitgliedern.

Bewerbungen um eine Verlängerung der Amtszeit bisheriger Kommissionsmitglieder\*innen werden bevorzugt behandelt. In Ausnahmefällen ist auch die Bewerbung um eine dritte oder höhere Amtszeit (von max. drei Personen pro Kommission) möglich.

Mehr Informationen in diesem pdf-Dokument:

<https://www.bibliotheksverband.de/sites/default/files/2024-02/Ausschreibung%20dbv%20Kommissionen%2024-27%20final.pdf>

### **dbv: Webportal „meinjob-bibliothek.de“: Interviewpartner\*innen gesucht!**

Im Dezember wurde das Webportal meinjob-bibliothek.de ins Leben gerufen und bietet seitdem umfassende Informationen für alle Bibliotheksinteressierten. Egal, ob es sich um Auszubildende, Studierende, Arbeitssuchende oder Bibliotheksbeschäftigte handelt, das Portal informiert über vielfältige Einstiegs-, Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten in der Bibliothekswelt. Der dbv sucht nun Bibliotheksbeschäftigte, Auszubildende und Studierende, die für virtuelle Interviews bereitstehen. Diese Interviews werden auf der Website sowie in den sozialen Medien veröffentlicht. Interessierte können sich bei Frau Beshertz unter [beshertz@bibliotheksverband.de](mailto:beshertz@bibliotheksverband.de) melden.

### **dbv: Verband ist Partner der Initiative Offene Gesellschaft**

Seit dem Jahr 2023 kooperiert der Deutsche Bibliotheksverband (dbv) als Partner mit der Initiative Offene Gesellschaft. Das vorrangige Ziel dieser Initiative und ihrer Partner besteht darin, sich durch politische Teilhabe und Dialog aktiv für die Demokratie sowie für eine offene, gerechte und vielfältige Gesellschaft einzusetzen. Die Initiative schafft Verbindungen zwischen Bürger\*innen, Akteuren der Zivilgesellschaft und politischen Institutionen durch innovative Formate und etabliert neue Räume für Dialog und Partizipation. Ein jährliches Highlight ist der „Tag der Offenen Gesellschaft“, der in diesem Jahr am 15. Juni stattfindet. Der dbv ermutigt Bibliotheken dazu, sich mit eigenen Aktionen am „Tag der Offenen Gesellschaft“ zu beteiligen. Ideen für Aktionen am Tag der Offenen Gesellschaft gibt es auf der Website des Aktionstags:

<https://tag-der-offenen-gesellschaft.de/>

### **Kulturförderung des Bundes: Einführung von Honoraruntergrenzen**

Der Deutsche Kulturrat teilte in einer Presseerklärung mit, dass für geförderte Kulturveranstaltungen künftig Honoraruntergrenzen gelten sollen. Am 13.02.2024 präsentierte Kulturstaatsministerin Claudia Roth im Bundeskanzleramt ihre Pläne zur Integration von Honoraruntergrenzen in die Bestimmungen der Kulturförderung der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) vor Vertretern der Kulturverbände, Gewerkschaften und Kulturfördereinrichtungen. Demnach ist vorgesehen, für professionelle, freischaffende Kreative in den Bereichen Darstellende Kunst, Bildende Kunst, Wort, Musik und kulturelle Bildung eine verbindliche Mindestvergütung einzuführen, wenn sie bestimmte Aufgaben auf Honorarbasis für Empfänger\*innen von Fördermitteln übernehmen. Die Bedingung hierfür wäre das Vorliegen einer Mindestförderung des Bundes von 50%. Detaillierte Regelungen sind bisher noch nicht bekanntgegeben worden.

Quelle: <https://www.bundesregierung.de/breg-de/suche/bund-fuehrt-honoraruntergrenzen-fuer-kulturfoerderung-ein-roth-kreative-arbeit-adaequat-vergueten--2259572>

## **IV. Termine, Veranstaltungen, Wettbewerbe**

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/termine-ausschreibungen/>

### **Webseminar über inklusive Bibliotheksangebote / 06.03.24**

In einer Online-Einführung zeigt die Stadtbibliothek Köln, wie Bibliotheken auch Zweitsprachenleser\*innen, Legastheniker\*innen und andere Personen mit Leseschwierigkeiten mit einem vielfältigen Angebot an barrierefreien Büchern ansprechen können, das aus mehr als nur Easy Readern besteht.

Genau damit befasst sich das noch laufende EU-Projekt „Books without Borders“. Es werden erste Projektergebnisse vorgestellt und ein Überblick über die Kriterien für die Auswahl geeigneter Bücher gegeben. Zum Beispiel kann auch eine Graphic Novel ein gut geeigneter Titel sein.

Das Webseminar findet am 06.03.2024 von 10:00-11:30 statt. Bitte wählen Sie sich über diesen Link ein: <https://join.next.edudip.com/de/webinar/erreiche-menschen-mit-barrierefreien-buchern-ein-webseminar-uber-inklusive-bibliotheksangebote/1995906>

### **Online-Workshop: „Tools für die digitale Zusammenarbeit“ / 18.03.24**

Am 18.03.2024 von 10:00 bis 14 Uhr findet der erste Online-Workshop von Netzwerk Bibliothek Medienbildung in diesem Jahr statt. In diesem Workshop werden die Teilnehmenden dabei unterstützt, sich zielgerichtet verschiedene digitale Tools für die Zusammenarbeit mit Ihren Kooperationspartnern zu erschließen. Dabei setzen sie sich mit den Fragen „Wann sind digitale Tools sinnvoll und hilfreich“ und „Wie finde ich das richtige Angebot“ auseinander.

Darüber hinaus wird es Zeit zum Austausch geben über Dos and Don'ts in Kooperationen, über effektive und zielgerichtete Zusammenarbeit, die für die Planung gemeinsamer Veranstaltungen zur Medienbildung sinnvoll sind.

Ziel dieses Onlineworkshops ist es, selbst unterschiedliche Tools für Veranstaltungen, Workshops oder Projekte in der Medienbildung zu nutzen. Unkomplizierte Ansätze und niedrigschwellige Umsetzungsmöglichkeiten sollen hier im Vordergrund stehen. Claudia Holzmann, stellvertretende Fachbereichsleiterin im Landesbibliothekszenrums / Landesbüchereistelle Rheinland-Pfalz, leitet den Workshop.

Der Workshop findet auf der Videokonferenzplattform Zoom statt, umfasst Einzel- als auch Gruppenarbeit und erfordert eine aktive Teilnahme mit einem aktuellen Endgerät und Browser, Mikrofon und Kamera. Der Workshop ist auf 25 Teilnehmende begrenzt.

Eine Anmeldung ist per Mail an [medienbildung@bibliotheksverband.de](mailto:medienbildung@bibliotheksverband.de) möglich.

### **Webinar: Mit vereinten Kräften mehr erreichen - Freundeskreise Bibliothek / 20.03.24**

Der Bundesverband der deutschen Bibliotheks-Freundeskreise e.V. (BdB) veranstaltet am Mittwoch, 20.3.2024, von 19:00 bis 20:30 Uhr, ein Webinar zum Thema „Mit vereinten Kräften mehr erreichen“. Das Webinar wird via Zoom veranstaltet. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung per Mail unter Angabe des Termins an [uwe.janssen\(at\)bibliotheks-freundeskreise.de](mailto:uwe.janssen(at)bibliotheks-freundeskreise.de)

Mehr Informationen unter <https://bibliotheks-freundeskreise.de/event/mit-vereinten-kraeften-mehr-erreichen-so-gruenden-sie-einen-freundeskreis-fuer-ihre-bibliothek/>

### **Team Award Information Professionals (TIP) 2024 / 22.03.24**

Der TIP-Award – Team Award Information Professionals zeichnet auch in 2024 wieder drei studentische Teamleistungen aus. Gesucht werden Projekte, die einen innovativen Beitrag zur konkreten Lösung von Fragestellungen der digitalen Transformation in der Berufspraxis von Bibliotheken und Informationseinrichtungen liefern. Der Preis wird von bit online, Schweitzer Fachinformationen und der Konferenz der bibliotheks- und informationswissenschaftlichen Hochschulen und Ausbildungseinrichtungen (KIBA) verliehen und ist mit jeweils 800 Euro dotiert. Die Preisverleihung und Präsentation der ausgezeichneten Projekte findet während der 112. BiblioCon vom 4. bis 7. Juni 2024 in Hamburg statt. Einreichungen sind bis 22. März 2024 möglich. Mehr Informationen unter <https://www.b-i-t-online.de/daten/tipaward.php>

### **Jetzt anmelden für den Digitaltag 2024 / 07.06.2024**

Die Anmeldung für Aktionen zum Digitaltag 2024 ist eröffnet! Am 07. Juni 2024 organisiert die Initiative „Digital für alle“ den diesjährigen Digitaltag. Bibliotheken sind herzlich eingeladen, sich mit eigenen Aktionen an diesem besonderen Tag zu beteiligen. Von Februar bis Mai werden mehrere Online-Informationsveranstaltungen über den Digitaltag angeboten. Hier werden Tipps zur Gestaltung von Aktionen gegeben und Fragen rund um den Aktionstag

beantwortet. Ideen und Inspiration für die konkrete Ausgestaltung von Aktionen gibt auch der [Aktionsleitfaden](#). Mehr Informationen auf der Website der Initiative <https://digitaltag.eu/>

### **Save-the-date: Erste bundesweite Nacht der Bibliotheken / 04.04.2025**

Am Freitag, den 04. April 2025, wird die erste bundesweite Nacht der Bibliotheken stattfinden. Ziel ist es, an diesem ersten Freitag im April 2025 den bundesweiten Fokus auf die Bibliotheken zu legen und ihre besonderen Angebote und Services sichtbar zu machen: als Orte des Lernens, des Forschens und des Austauschs für alle Generationen! Schwerpunktthema für 2025 wird die „Digitale Teilhabe durch Bibliotheken“ sein. Jede Bibliothek kann je nach Kapazitäten, Möglichkeiten und individuellem Fokus ganz eigene Veranstaltungsformate entwickeln. Das können Lesungen oder Führungen durch die Bibliothek sein, Infoveranstaltungen für Studierende, Ausstellungseröffnungen, Workshops zur Medien- und Informationskompetenz, Bibliotheksralleys, Smartphone-Sprechstunden oder Repair-Cafés. Den Ideen sind keine Grenzen gesetzt!

## **V. Förderprogramme**

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/aus-verbaenden-und-institutionen/>

### **Aktion Mensch fördert inklusive Projekte**

Die Aktion Mensch fördert Projekte mit einer Laufzeit von einem Jahr und stellt bis zu 10.000 Euro zur Verfügung. Diese sollen dazu beitragen, die gesellschaftlichen Bereiche „Bildung und Persönlichkeitsstärkung“ sowie „Freizeit“ inklusiver zu gestalten. Anträge für Fördermittel können fortlaufend bis zum 31.01.2026 eingereicht werden, wobei keine Eigenmittel erforderlich sind.

Mehr Informationen unter

<https://www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderprogramme/aktionsangebote/viel-vor>

### **Stiftung Digitale Chancen sucht Bibliotheken für Projekt „Ich digital“**

Die Stiftung Digitale Chancen hat das Projekt „Ich digital“ gestartet, mit dem Ziel, Menschen mit geringen digitalen Kompetenzen den Zugang zur digitalen Welt zu erleichtern. Das Projekt richtet sich an die Altersgruppe von 25 bis 60 Jahren. Die Initiative beabsichtigt, Schulungen flächendeckend in ganz Deutschland anzubieten, wobei diese in örtlichen Einrichtungen durchgeführt werden sollen. Daher sucht die Stiftung nach lokalen Institutionen wie Bibliotheken, die das Projekt bei sich umsetzen und die Kurse durchführen. Als Gegenleistung erhalten diese Einrichtungen Möglichkeiten zur Weiterbildung. Zudem erhalten die Einrichtungen eine finanzielle Aufwandsentschädigung. Mehr Informationen auf der Website der Stiftung: <https://ich-und-digital.de/fuer-durchfuehrende/>

## **VI. Vermischtes: Hinweise, Tipps, Informationen**

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/vermishtes-hinweise-tipps-informationen/>

### **Veröffentlichung „Dritte Orte – Begegnungsräume in der altersfreundlichen Stadt“**

Die Studie der Körber Stiftung und des Berlin-Instituts für Bevölkerung und Entwicklung hat untersucht, wie Kommunen, die auf die Bedürfnisse älterer Menschen zugeschnitten sind, gezielt die soziale und gesellschaftspolitische Teilhabe Älterer fördern können. Kommunen

finden in der Analyse außerdem Hilfestellungen, wie sie Dritte Orte identifizieren, erhalten und neu schaffen können: <https://www.berlin-institut.org/studien-analysen/detail/dritte-orte>

### **Checkliste zum Thema „Gendersensible und diskriminierungsfreie Sprache“**

Die 47. Checkliste der Kommission für One Personal Libraries des BIB behandelt das Thema gendersensible und diskriminierungsfreie Sprache. Bibliotheken setzen sich für Chancengleichheit und die Teilhabe aller Menschen ein. Eine Sprache, die gendersensibel und frei von Diskriminierung ist, kann dazu beitragen, dass Bibliotheken diesem Ziel gerecht werden. Hier finden Sie die Checkliste:

[https://www.bib-info.de/fileadmin/public/Dokumente\\_und\\_Bilder/Komm\\_OPL/Checklisten/check47.pdf](https://www.bib-info.de/fileadmin/public/Dokumente_und_Bilder/Komm_OPL/Checklisten/check47.pdf)

### **Schweizer Leitfaden zum Thema Open Library erschienen**

Die Erfahrungen sowohl kleiner, mittlerer als auch großer Open Libraries in der Schweiz und Deutschland verdeutlichen, dass das Konzept der Open Library sich bewährt hat und von der Kundschaft besonders die erweiterten Öffnungszeiten geschätzt werden. Die Bibliotheken ziehen einen klaren Nutzen daraus. Ein Beispiel hierfür ist die Stadt- und Regionalbibliothek Uster in der Schweiz, die seit 2019 eine Open Library ist und seit Mai 2022 als „365-Tage-Bibliothek“ täglich von 06:00 bis 22:00 Uhr geöffnet ist. Der Leiter der Bibliothek, Roman Weibel, hat kürzlich einen praxisorientierten Leitfaden zur Umsetzung von Open Library veröffentlicht. Der Fokus liegt dabei stets auf der Anwendbarkeit für sowohl kleine als auch größere Bibliotheken. Der Leitfaden ist kostenlos auf dieser Webseite verfügbar:

<https://bibuster-expert.iimdofree.com/365-tage-bibliothek/>

### **Queerbrarians: Neues Netzwerk**

Die Queerbrarians sind ein frisch gegründetes Netzwerk von Individuen, die in Bibliotheken tätig sind oder dort arbeiten möchten und sich als Teil der LGBTQIA+ Community identifizieren. Zurzeit werden zwei monatliche Treffen über Zoom angeboten, um eine informelle Vernetzung untereinander zu fördern. Auf der Webseite finden sich Informationen zu Terminen, Anliegen und Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme: <https://queerbrarians.de/>

### **Dormagen veröffentlicht Spenden- und Sponsoringkatalog**

Die Stadt Dormagen hat einen Spenden- und Sponsoringkatalog veröffentlicht. Dort finden potenzielle Förderer Ideen und Projektvorschläge, die mithilfe von externen Spenden realisiert werden können. Unter anderem natürlich auch eine Projektidee für die Stadtbibliothek Dormagen. Mehr Informationen auf der Website der Stadt Dormagen:

[https://www.dormagen.de/spendekatalog?fbclid=IwAR2Az--5x2LGIhEPzVZKAbNA6MZtOkWgT9r1iC\\_vle0mz1dg2ZWQ7-qYyCq](https://www.dormagen.de/spendekatalog?fbclid=IwAR2Az--5x2LGIhEPzVZKAbNA6MZtOkWgT9r1iC_vle0mz1dg2ZWQ7-qYyCq)

### **Eurêkoi-Projekt: Menschliche Suchmaschine aus 600 Bibliothekar\*innen**

In einer Ära, in der Informationen im Internet gesucht werden, bietet das [Eurêkoi](#)-Projekt eine menschliche Alternative zu algorithmischen Suchmaschinen. Mit einem Team von 600 Bibliothekarinnen und Bibliothekaren aus 52 Bibliotheken in Frankreich und Belgien beantwortet [Eurêkoi](#) Fragen und liefert personalisierte Recherchen innerhalb von 72 Stunden. Im Gegensatz zu Suchmaschinen wie Google oder KI-basierten Chatbots wie ChatGPT setzt Eurêkoi auf einen „menschlichen“ Ansatz. Das Projekt stellt die Relevanz von Bibliotheken als kulturelle Institutionen wieder in den Vordergrund und bietet eine kostenlose, öffentliche Dienstleistung in französischer Sprache.

Quelle: Facebookprofil des Bibliotheksverbands Südtirol

<https://www.facebook.com/bibliotheksverband>

## VII. Zielgruppe Kinder und Jugendliche/Schule

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/kinder-und-jugendliche-schule/>

### **Studie zu Kompetenzen von Kindern im Umgang mit algorithmischen Empfehlungssystemen**

Kann KI Wünsche erfüllen? Eine qualitative Untersuchung des JFF - Institut für Medienpädagogik analysiert die Fähigkeiten von Kindern im Alter von acht bis elf Jahren im Umgang mit Empfehlungssystemen auf YouTube und TikTok. Die Studie verdeutlicht, welche Kenntnisse Kinder bereits im Umgang mit diesen algorithmischen Empfehlungssystemen besitzen und wo sowohl sie als auch ihre Eltern Unterstützung benötigen. Dabei müssen sie sich mit Strategien zur Bewältigung von unerwünschten oder ungeeigneten vorgeschlagenen Inhalten, der Kontrolle der Bildschirmzeit, Datenschutzfragen und personalisierter Werbung auseinandersetzen. Die Studie identifiziert neue Möglichkeiten zur Förderung von Kompetenzen bei Kindern und Eltern. Der kostenfreie Download der Studie steht unter diesem Link zur Verfügung: <https://www.jff.de/veroeffentlichungen/detail/ki-als-wunschertueller/>

### **Erklärfilm für Kinder zu Kinderrechten**

Der neueste Erklärfilm des Deutschen Kinderhilfswerkes bietet eine kindgerechte Übersicht über die Bedeutung der UN-Kinderrechtskonvention. Er richtet sich speziell an Kinder im Grundschulalter sowie an Lehr- und pädagogische Fachkräfte für ihre pädagogische Arbeit. Neben einer historischen Kontextualisierung und der Darstellung ausgewählter Kinderrechte hebt der Film auch Bereiche hervor, in denen die vollständige Umsetzung der Kinderrechte in Deutschland noch nicht erreicht ist. Darüber hinaus zeigt er auf, wie Kinder selbst aktiv werden können, um sich für ihre Rechte einzusetzen. Mehr Informationen auf dieser Website <https://www.kompetenznetzwerk-deki.de/material/die-kinderrechte-erklaeerfilm-fuer-kinder.html>

## VIII. Rund um Internet und Technik

Weitere Informationen finden Sie in unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/rund-um-internet-und-technik/>

### **Kostenlose Webseitenerstellung durch Azubiprojekt**

Der Förderverein für regionale Entwicklung e.V. bietet seinen Auszubildenden und Studierenden die Chance, unter professioneller Anleitung erste berufspraktische Erfahrungen in der Webseitenerstellung zu sammeln. In diesem Kontext werden Projektpartner\*innen, insbesondere aus dem kulturellen Bereich, wie zum Beispiel Bibliotheken, gesucht, die Interesse an einer kostenfreien eigenen Internetpräsenz haben und die die „Azubi-Projekte“ unterstützen möchten. Mehr Informationen auf der Projekt-Website <https://www.azubi-projekte.de/seite/201658/informationen-zum-f%C3%B6rderprogramm.html>

### **Bundesweite Studie: Jede zweite Person zieht sich wegen Hass im Netz zurück**

Die Studie „Lauter Hass - leiser Rückzug“ zeigt, dass über die Hälfte der Menschen, die in Deutschland das Internet nutzen, aus Angst vor Hass im Netz seltener zur eigenen politischen Meinung stehen und sich weniger an Diskussionen beteiligen. Besonders betroffen sind junge Frauen, Menschen mit sichtbarem Migrationshintergrund und queere Personen. Die Studie, herausgegeben von Das NETTZ, Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur e.V., HateAid und den Neuen deutschen Medienmacherinnen, fordert dringendes Handeln von Politik und Plattformen. Die Ergebnisse unterstreichen die Notwendigkeit einer nationalen Bildungsoffensive für Medienkompetenz sowie die verstärkte

Unterstützung für Betroffene von Hass im Netz. Mehr dazu in der Studie: <https://hass-im-netz.gmk-net.de/pm-neue-bundesweite-studie/>

### **Website mit Tipps zur Archivierung persönlicher digitaler Unterlagen**

Für all jene, die sich vorgenommen haben, im neuen Jahr auf ihren Smartphones, Notebooks oder Tablets für Ordnung zu sorgen und wichtige Dateien sowie Nachrichten zu sichern, bietet <https://meindigitalesArchiv.de> hilfreiche Anregungen. Die Website gibt Vorschläge, wie man eine langfristige Sicherung persönlicher digitaler Materialien am besten angehen kann. Unter den Rubriken „Personen“ und „Geschichten“ im digitalen Alltag oder einem thematischen Zugang unter „Infos und Tools“ werden praktische Tipps rund um die Sicherung und Archivierung persönlicher digitaler Unterlagen bereitgestellt. Weitere Informationen sind hier verfügbar: <https://meindigitalesarchiv.de/>

#### Impressum:

Bezirksregierung Düsseldorf  
Dezernat 48.08  
Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW  
Am Bonnehof 35  
40474 Düsseldorf  
E-Mail: [dez48.bibl@brd.nrw.de](mailto:dez48.bibl@brd.nrw.de)  
Homepage: <http://tinyurl.com/dez48-duesseldorf>  
Blog: <https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/>  
Facebook: <https://www.facebook.com/Fachstelle.Offentliche.Bibliotheken.NRW>